

	<p>Objekt: Infostand der Aktion 218 in der Georgstraße</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: BD 020472</p>
--	--

Beschreibung

Aktion 218

Ende der 1960er Jahre entstand aus vielen örtlichen Gruppen die „Neue Frauenbewegung“. Eines ihrer zentralen Anliegen war der Kampf gegen den § 218, der Abtreibung mit Gefängnis bedrohte, ohne Rücksicht auf die psychische und soziale Lage ungewollt schwangerer Frauen. In der „Aktion 218“ vereinten sich die Frauengruppen bundesweit. Sie warben mit Protestaktionen und Unterschriftensammlungen, wie hier in der Georgstraße, für die Abschaffung des Gesetzes. Trotz Reformen ist das Thema bis heute höchst umstritten. Verstärkte sexuelle Aufklärung und Beratungseinrichtungen für betroffene Frauen zählen zu den immer noch wirksamen Resultaten der Kampagne.

[AF]

Grunddaten

Material/Technik:

S/W-Negativ / fotografiert

Maße:

Höhe: 6 cm, Breite: 6 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 25.06.1971
wer Wilhelm Hauschild (1902-1983)
wo Georgstraße (Hannover)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

Schlagworte

- Fotografie
- Frau
- Frauenbewegung
- Gesetz
- Gruppe
- Kampagne
- Kampf
- § 218